



Monopoly Regeln

Monopoly gehört zu den bekanntesten Brettspielen der Welt. Diese Übersicht erklärt die offiziellen Regeln inklusive Startgeld, Spielablauf und Gefängnis.

Wie spielt man Monopoly?

Monopoly ist ein strategisches Handels- und Wirtschaftsspiel. Ziel ist es, als letzter Spieler mit Geld übrig zu bleiben, während alle anderen bankrott gehen. Dafür kaufst du Straßen, sammelst Farbgruppen, baust Häuser und Hotels und kassierst Mieten.

Spielvorbereitung

Spieleranzahl	2–6 (offiziell), möglich bis 8
Material	Spielbrett, 2 Würfel, Spielfiguren, Besitzkarten, Ereignis-/Gemeinschaftskarten, Häuser/Hotels, C
Startgeld	1500 M\$ (2×500, 4×100, 1×50, 1×20, 2×10, 1×5, 5×1)

Spielablauf

1. Würfeln und Figur ziehen.
2. Feldaktion ausführen: kaufen oder zur Auktion freigeben, Miete zahlen, Karte ziehen, Steuer zahlen.
3. „Los“ passieren: 200 M\$ erhalten.
4. „Frei Parken“ ist ein neutrales Feld (kein Bonus laut offiziellen Regeln).

Gefängnisregeln Monopoly

Im Gefängnis darfst du nicht weiterziehen, außer du würfelst innerhalb von drei Runden einen Pasch, zahlst 50 M\$ oder nutzt eine „Du kommst aus dem Gefängnis frei“-Karte. Währenddessen darfst du weiterhin Miete kassieren, Häuser kaufen und handeln.

Wie gewinnt man?

Gewonnen hat, wer als letzter Spieler nicht bankrott ist. Wenn du eine Zahlung nicht leisten kannst, musst du zuerst Eigentum verkaufen oder beleihen. Reicht das nicht, scheidest du aus. Der letzte verbleibende Spieler gewinnt.